

Niederschrift

über die 18. Sitzung des Gemeinderates Korlingen
am Dienstag, den 06. Februar 2018, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Korlingen

Beginn: 19.30 Uhr
Zuhörer: 1

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend waren:

1.) Vorsitzender:

Ortsbürgermeister Gerd Tholl

2.) Beigeordnete:

Martin Marx

3.) Ratsmitglieder:

Edgar Theis

Gert Bierwirth

Ulrich Weber

Hildegard Hack

Florian Meyer

Arnold Gehlen

Thomas Menden

Martin Neu

Thomas Stelker

Die Ratsmitglieder Simone Zillgen und Damian Marx fehlten entschuldigt.

4.) Ing. Büro Fuchs, Hermeskeil

Herr Fuchs, zu TOP 1 und 6

5.) Von der Verwaltung:

Bürgermeisterin Stephanie Nickels

Angestellter Kay Hemgesberg zu TOP 4 und 5

Angestellter Michael Schmitt zu TOP 1 und 6 zugleich als Schriftführer

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

1.) Bauangelegenheiten/Straßenbau

2.) Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil: ab 20:00 Uhr

3.) Mitteilung des Vorsitzenden

4.) Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Bevölkerung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018

5.) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018

6.) Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe- Ausbau der Neustraße und Valentinstraße

- 7.) Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Kindergartens in Gutweiler
- 8.) Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Bündelausschreibung Stromlieferung 2019-2020

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Ortsbürgermeister Gerd Tholl alle Anwesenden. Ganz besonders begrüßte der Ortsbürgermeister die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Ruwer, Frau Stephanie Nickels. Weiter bedankte er sich bei der Bürgermeisterin für das Interesse an der Arbeit des Gemeinderates und freute sich auf eine gute Zusammenarbeit. Anschließend stellte er die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Öffentlicher Teil:

3.) Mitteilung des Vorsitzenden

- Der Bierliefervertrag der Firma Welter weist zum 31.12.2017 ein Saldo i. H. v. 374,71 € auf.
- Der Vorsitzende berichtete über die Sturmereignisse im Dezember 2017. Auf einem Gemeindegrundstück ist eine Weide auf einen privaten Zaun gefallen, hierbei handelt es sich um einen Versicherungsfall. Die Zufahrt durch den Wald zur Mühlenstraße war zwischenzeitlich, wegen eines umgefallenen Baums, komplett gesperrt. Der Weg bleibt gesperrt und ist dauerhaft nur für Forst- und Landwirtschaftlicher Verkehr freigegeben.
- Die neue Stehle auf dem Wanderparkplatz ist ebenfalls dem Sturm zum Opfer gefallen. Sie wurde abgebaut und wird im Frühjahr wieder aufgestellt.
- Der Vorsitzende hat bereits 20 Biomülleimer Starter-Kits an Bürger verteilt. Weitere wurden angefordert und können bei ihm abgeholt werden. Die ART hat die Ortsgemeinde bezüglich eines Standorts für einen Container für die Bio-Tüten angefragt. Hierüber wird der Gemeinderat in der nächsten Sitzung beraten.
- Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass Markus Klassen zum neuen Wehrführer der FFW Korlingen gewählt wurde. Er gratulierte ihm, dankte aber auch dem alten Wehrführer Michael Bach für die geleistete Arbeit.
- Abschließend lud er alle Interessierten zum Valentinskonzert am 16.02.2018 um 19:00 Uhr in der Kirche in Gutweiler ein. Der Erlös wird für die Renovierung der Kapelle in Korlingen genutzt.

4.) Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Bevölkerung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Anregungen der Bevölkerung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 vor.

5.) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018

Ortsbürgermeister Tholl erläuterte zunächst die wesentlichen Eckdaten zum vorgelegten Planentwurf. Im aktuellen Haushaltsjahr hat die Ortsgemeinde mehrere Investitionen geplant. Sachbearbeiter Kay Hemgesberg von der Verwaltung, trug dann die genauen Investitionsmaßnahmen sowie deren Finanzierung vor. Für das angestrebte Neubaugebiet wurden 45.000 € Aufwendungen für die Erstellung eines Bebauungsplanes einkalkuliert, außerdem befinden sich 800.000 € für den Grundstücksankauf und den Beginn der

Erschließung im Plan. Es werden mehrere Gemeinde- bzw. Kreisstraßen ausgebaut, hierzu wurden entsprechende Gelder bereitgestellt, zudem wurden die Einnahmen aus Anliegerbeiträgen und den bereits bewilligten Zuwendungen dargestellt. Im Haushalt befinden sich ebenfalls Gelder für laufende Unterhaltungsaufwendungen sowie die jährlichen Zuschüsse an die örtlichen Vereine.

Der Ergebnis- als auch der Finanzhaushalt 2018 schließen mit einem Jahresfehlbedarf ab. Grund für den unausgeglichene Haushalt seien vor allem eingeplante Aufwendungen, welche für die Erstellung des Bebauungsplanes für das Neubaugebiet anfallen. Die Größte Einnahmequelle, der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer bleibt mit rd. 370.000 € ungefähr auf dem Vorjahresniveau, bei der Schlüsselzuweisung A gibt es ebenfalls nur minimale Veränderungen. Die Verbandsgemeindeumlage sinkt um 1,4 auf 34,4 v.H., die Kreisumlage wurde um 1,5 Punkte auf 42,5 v. Hd. gesenkt. Der Ortsgemeinde entstehen aufgrund einer veränderten Umlagengrundlage Mehraufwendungen von ca. 18.000 € in diesem Bereich. Die gemeindlichen Hebesätze für die Grundsteuer, Gewerbesteuer sowie Hundesteuer bleiben unverändert.

Stellt man die geplanten Investitionen und die entsprechenden Einnahmen gegenüber, so besteht am Jahresende 2018 ein Kreditbedarf von rd. 1,2 Mio. €. Nach Abschluss der Maßnahmen wird der genaue Kreditbedarf ermittelt und entsprechend aufgenommen. Durch die anschließende Veräußerung der Baugrundstücke kann vermutlich ein Großteil der Investitionen refinanziert werden. Abschließend hielt Herr Hemgesberg fest, dass sich die Finanzlage in Korlingen trotz des unausgeglichene Ergebnis- und Finanzhaushaltes weiterhin sehr gut darstellt. Sollte die Entwicklung wie erwartet eintreten, kann schon im nächsten Jahr der Haushalt wieder ausgeglichen werden.

Nachdem die Fragen seitens der Ratsmitglieder zum Haushalt beantwortet werden konnten, stimmte der Gemeinderat einstimmig der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2018 in vorliegender Form zu.

6.) Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe- Ausbau der Neustraße und Valentinstraße

Der Vorsitzende erläuterte die Situation nach der Ausschreibung am 11.11.2017 für den Ausbau der Neustraße und Valentinstraße (Teilstück, K58) inkl. der Anschlüsse an die Kreisstraße K 57 sowie eines Wegeteilstückes in der Verlängerung der Mühlenstraße mit Erneuerung / Sanierung von Entwässerungs- / Wasserversorgungsanlagen in der Ortsgemeinde Korlingen. Die Preise sind im Vergleich zur aufgehobenen Ausschreibung aus dem Frühjahr 2017 nicht gesunken. Dies ist darauf zurückzuführen, dass das Preisniveau stark angestiegen ist. Mindestbietender war die Firma Köhler Straßenbau GmbH & Co. KG, Gottbillstraße 16, 54292 Trier, mit einer geprüften Angebotssumme von 1.800.499,98 € (inkl. 19 % MwSt.). Auf die Ortsgemeinde entfallen hiervon 1.129.096,62 (inkl. 19 % MwSt.).

Anschließend erläuterte Herr Fuchs vom Ingenieurbüro Fuchs allen Anwesenden noch einmal die Gesamtmaßnahme und die Grundsätze des Vergabewesens. Eine erneute Aufhebung, ohne Schadensersatzansprüche an die Firma zu zahlen, gilt als äußerst unwahrscheinlich. Zudem ist nicht zu erwarten, dass das Preisniveau in den nächsten Monaten absinken wird. Er empfiehlt die Auftragsvergabe an die Mindestbietende Firma durchzuführen. Aufgrund des hohen Preisniveaus hat am Donnerstag, den 18.01.2018 ein Bietergespräch mit allen Auftraggebern und der ausführenden Firma stattgefunden. Die Baufirma hat der Ortsgemeinde in einem Gespräch noch über Möglichkeiten der Kostenreduzierung während der Bauphase angeboten. Diese werden geprüft und ggf. in Anspruch genommen. Der Gemeinderat sprach sich mit 8 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen für die Auftragsvergabe an die Mindestbietende Firma Köhler Straßenbau GmbH & Co. KG aus.

7.) Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Kindergartens in Gutweiler

Der Ortsbürgermeister erläuterte dem Gemeinderat, dass die Kita Gutweiler um eine 4. Gruppe erweitert werden müsse. Zurzeit ist die Kita mit 64 Tagesplätzen voll ausgelastet, so dass eine Erweiterung um eine 4. Gruppe dringend erforderlich ist. Der Vorsitzende legte dem Gemeinderat die Planungsunterlagen zur Einsichtnahme vor. Der jetzige Mehrzweckraum ist marode und asbestbelastet, dieser wird abgerissen und durch einen neuen Anbau ersetzt. Die Kosten für den Umbau sollen sich auf ca. 450.000,00 € belaufen. Während der Bauphase wird eine Kindergartengruppe einen Raum im alten Pfarrheim nutzen. Nach kurzer Diskussion entschied sich der Gemeinderat mit einstimmig für die Erweiterung der Kita Gutweiler.

8.) Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Bündelausschreibung Stromlieferung 2019-2020

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass die Stromlieferung zwischen den kommunalen Vertragspartnern mit dem Energieversorger Mittelrhein zum 31.12.2018 endet. Die Ausschreibungsunterlagen lagen dem Gemeinderat zur Einsichtnahme vor. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dafür ihre Objekte/Abnahmestellen an der 4. Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf 2019-2020 zu beteiligen und beauftragt die Verwaltung, die Gt-service GmbH mit der Ausschreibung der Stromlieferung zu betrauen. Wie in den Vorjahren soll Ökostrom ohne Neuanlagenquote bezogen werden.